

schien dieses Wagnis allzu gefährlich, und obwohl sie ihm den Ruhm eines so edlen Unternehmens gern gegönnt hätten, suchten sie ihm doch die Fahrt zu verleiden; denn es war ihnen um den Ausgang bange. Aber während sie noch mit aller Anstrengung ihres Geistes die Zeichen befragten, hatte der Gute sich schon unter dem Gautenvolke die Gefährten erkoren, fünfzehn der Mutigsten, die er zu finden vermochte. Ein seekundiger Strandbewohner zeigte ihnen den geeignetsten Ort zur Ausfahrt. Bald war das Fahrzeug ins Meer gebracht, und gerüstet bestiegen die Kämpen das Schiff; da beugte sich unter ihnen die Flut und schwoh gegen den Ufersand hinauf. Die Seemänner trugen in den Busen des Nachens Waffen und Kampfgewande, die blinkenden Zierden. Dann stießen sie vom Lande, und mit schaubeflossenem Halse flog das Schiff, vom Winde beflügelt, wie ein Vogel über das tiefe Meer, bis sie am anderen Tage das Land auftauchen sahen, die ragenden Berge, die Brandungsklippen, die langen Landzungen: da war der Lauf vollbracht, die Arbeit zu Ende. Die Leute stiegen am Ufer empor, seilten den Mast an, nahmen die Ringpanzer und Gewaffen hervor und dankten Gott, daß sie die Meereswooge ungefährdet durchschiff hatten.

Da sah der Wächter, dem es oblag, jene Küstenstrecke zu behüten, die Fremdlinge ans Land gehen und die schimmernden Schilde hervortragen. Auf seinem Streitrosse ritt er zum Strande heran, wägte den Speer in seinen kräftigen Händen und rief: „Wer seid ihr, Männer im Kriegsgewand, die ihr den brandenden Kiel über der Wasserbahn sich wiegen liebet und kampferüstet herankommt? Ich bin hierher gestellt, acht zu haben auf die See, daß kein Feind das Land der Dänen mit einem Schiffsheere überfalle und schädige. Nie sah ich bewaffnete Männer, die das Losungswort unseres Fürsten nicht wußten, so unumwunden wie euch hier Einfahrt nehmen. Nie kam mir ein so gewaltiger Jarl zu Gesicht wie jener dort in eurer Mitte. Lügt nicht sein äußeres Ansehn, so hat er schon manchen guten Kampf getan und manches Ehrengeschenk genossen. Eure Abkunft muß ich nun erfahren, ehe ihr von hier vorwärts gehet ins Dänenland. So sagt mir denn an: von wannen seid ihr, ihr fernwohnenden Meerbeschreiter?“

Beowulf nahm jetzt das Wort und sprach: „Wir sind Gautenmänner und Hygelaks Herdgenossen. Mein Vater war der edle König Ektheow. Er starb in hohem Alter, und sein Angedenken steht noch bei vielen weisen Männern weithin auf der Erde in Ehren. Mit guter Gesinnung sind wir hergekommen und bringen deinem Herrn eine wichtige Botschaft. Sei du unser Führer, und was ich im Sinne trage, soll nicht lange verborgen bleiben. Ich will ihm